



# Medaillen für Sense Düdingen-Riffenmatt

An den Schweizer Karate-Meisterschaften in Liestal gewann der KC Sense Düdingen-Riffenmatt vier Medaillen. Denise Perroud und Janine Corpataux holten sich beim Nachwuchs je einen Titel.

**KARATE** Bei den Schweizer Meisterschaften vom vergangenen Wochenende in Liestal konnte nur starten, wer sich in einem der drei vorgängigen Swiss-Karate-League-Turnieren – das letzte hatte in Freiburg stattgefunden – für den nationalen Saisonhöhepunkt qualifiziert hatte. Für jede Kategorie wurden rund acht Karatekas selektioniert. Mit von der Partie waren auch Vertreter der Freiburger Vereine KC Sense Düdingen-Riffenmatt, Budo Center Freiburg und KC Cobra Freiburg. Diese holten sich insgesamt zwölf Medaillen.

Die erfolgreichste Karateka vom KC Sense Düdingen-Riffenmatt war in Liestal Denise Perroud. Im Kata, dem Kampf gegen einen imaginären Gegner nach einem definierten Ablauf, holte sie Gold in der Kategorie U18. Es war für Perroud bereits der fünfte Schweizer Meistertitel. Doch damit nicht genug: Bei der Elite gewann

sie zudem Silber, dabei schlug Perroud unter anderem die seit vier Jahren ungeschlagene Schweizer Meisterin.

Ihren zweiten Meistertitel konnte Perrouds Club-Kollegin Janine Corpataux feiern, die sich in der Kategorie U16 durchsetzen und damit ihre Saisonleistungen bestätigen konnte. Ihre grossen Fortschritte stellte derweil Alea Vifian unter Beweis, indem sie in der Klasse der 12-Jährigen Bronze holte.

Weitere Medaillen im Kata gewannen Janis Codes (Budo Center, Gold, 11 Jahre), Gabriele Di Gioia (Budo Center, Silber, 12 Jahre) sowie Budo Center in den Team-Wertungen (dreimal Silber).

Auch im Kumite, dem traditionellen Zweikampf im Karate, gab es für die Freiburger Vertreter Edelmetall in Liestal. In der Junioren-Kategorie der U21 sicherte sich Salim Tawfik vom KC Cobra Freiburger den guten zweiten Schluss-

rang. Seine zweite Medaille in der Einzelwertung gewann Gabriele Di Gioia mit Silber bei den U14. Und auch Janis Codes doppelte mit einer Silbermedaille in der Kategorie der U12 nach.

fs



Denise Perroud.

Bild zvg